

Trumps Plauderlaune kann zum Problem werden



Der amerikanische Präsident Donald Trump hat hochsensible Informationen an den russischen Außenminister weitergegeben. FDP-Präsidiumsmitglied Alexander Graf Lambsdorff [warnt im Gespräch mit dem SWR](#) [1] vor den Risiken dieses Vorgehens: "Das ist relevant für die Sicherheit unserer osteuropäischen Partner - aber sogar unter Umständen für unsere."

"Für die meisten amerikanischen Beobachter ist die Kameraderie zwischen Trump und dem russischen Außenminister Lawrow ein ziemlicher Schock", [kommentierte Lambsdorff die Entwicklungen bei Facebook](#) [2]. Es sei "ein echtes Problem", wenn durch die Weitergabe nachrichtendienstlicher Erkenntnisse durch den amerikanischen Präsidenten, die Quelle dieser Informationen um ihr Leben fürchten müsste. Er verwies auf die zentrale Funktion von Geheimdiensten bei der Gefahrenabwehr: Sie seien überlebenswichtig. "Wenn die Amerikaner an der Stelle ausfallen - mit dem stärksten und größten Nachrichtendienst, den es nun mal gibt auf der Welt - dann wäre das etwas, wo wir uns definitiv Sorgen machen müssen", stellte er klar.

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/trumps-plauderlaune-kann-zum-problem-werden>

Links

[1] <http://www.swr.de/swraktuell/mutmasslicher-geheimnisverrat-durch-trump-geheimdienste-sind-ueberlebenswichtig/-/id=396/did=19563532/nid=396/qwqx/> [2] <https://www.facebook.com/Alexander.Lambsdorff/videos/1670860969594163/>
